

[6700.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:
1 Hengstenberg's Christologie. cpl.
1 Brandes, Unterhaltungen f. Freunde der
Physik u. Astronomie.

[6701.] **J. Hess** in Ellwangen sucht billig:
1 Köhler's Münzbelustigungen. Band 8.—
Ende, oder d. Ganze, billigst.
1 Herbart's Psychologie.

[6702.] Unterzeichneter sucht, bittet jedoch um
vorherige Anzeige:
1 Dumont d'Urville voyage pittoresque autour
du monde. Tom. 1. gr. 8. 1835.
Paris, L. Tenré, rue du Paon. Nr. 1.
Krafsau, d. 7. October 1848.
D. G. Friedlein.

[6703.] **Friedr. Heerdegen** in Nürnberg sucht
billig:
1001 Nacht. — Don Quixote. — Gil Blas.
— Sinkende Teufel in den Pracht-Ausga-
ben. — Stunden d. Andacht. (Grobe Schrift.)
— St. Pierre, Oeuvres compl. Paris. —
Schiller's Werke. — Goethe's Werke. —
Riger's Postille. — Krug's philos. Lex. —
Luther's Schriften v. Walch. — Schoettgen,
horae hebraicae. — Praetorii syntagma mu-
sic. 4. Wolfenb. 1619. — Die illustr.
Jugendzeitung v. Wigand. 1. Bd. — Eid
mit Illustrationen.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[6704.] **Baldigst zurück.**
erbitten wir uns wiederholt alle ohne Aussicht
auf Absatz lagernden Exempl. von:
Manitius, Lehrgang der franz. Sprache.
Leider hat unsere frühere ausgesprochene
Bitte bis jetzt nur wenig Beachtung gefunden u.
wir sehen uns daher veranlaßt, dieselbe nochmals
zu wiederholen, und zwar um so dringender,
als unser Vorrath durch starke Nachbestellungen
fast gänzlich erschöpft ist.
Wir werden daher die baldige Gewäh-
rung unserer Bitte als eine recht große Ge-
fälligkeit betrachten.
Dresden, d. 2. Octb. 1848.
Adler & Dietze.

[6705.] Die unterzeichnete Verlags-Handlung er-
sucht die Herren Sortiments-Buchhändler um
baldige Rücksendung aller ohne Aussicht auf
Absatz lagernden Exemplare von dem ersten
Hefte der
„Illustrirten Unterhaltungsbibliothek,“
indem die Auflage beinahe vergriffen ist.
Stuttgart, 3. October 1848.
Königliche Hofbuchdruckerei.

[6706.] **Bitte um Rücksendung.**
Von der kürzlich pro nov. versandten Zeit-
schrift: „Słowa prawdy przez Ign. Liskows-
kiego“ habe ich keine Exemplare mehr vorrä-
thig; die Herrn Kollegen würden mich durch
Rücksendung des nicht Verkauften sehr verbinden.
Strasburg in Pr., 30/9. 48.
C. A. Köhler.

[6707.] **Zurück**
erbeten wird
Ein Jahr in Italien, von Ad. Stahr.
2. Bd.
und sagen wir im Voraus Allen unsern Dank,
die dieser Bitte schleunigst nachkommen.
Oldenburg, 5. Oct. 1848.
Schulze'sche Buchh.

[6708.] Die geehrten Sortiments-Handlungen
werden freundlichst ersucht, alle ohne Aussicht
auf Absatz lagernde Expl. von:
Gutzeit, die Cholera in Orel
gefälligst schleunigst zurück zuzenden.
Es fehlt mir gänzlich an Expten.
Leipzig, Octbr. 1848.
Otto Wigand.

Gehülfsstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

[6709.] (Gehülfs-Gesuch.)
Für mein Köthener Sortimentsgeschäft suche
ich zu Neujahr einen kautionsfähigen, tüchtigen
jungen Mann als Gehülfs. Offerten mit Zeug-
nissen und Gehaltsforderungen erbitte ich mir
durch Herrn Heinrich Hunger in Leipzig.
Dessau, 4. October 1848.
H. Neubürger.

[6710.] **Stellegesuch.**
Ein junger Mann, seit 6½ Jahren dem
Buchhandel angehörend und während dieser Zeit
in zwei bedeutenden Sortiments-Handlungen be-
schäftigt, sucht, durch die jetzigen Zeitumstände
veranlaßt, unter den bescheidensten Ansprüchen
baldmöglichst ein Engagement; derselbe wird von
seinen bisherigen Principalen auf's Beste empfoh-
len. Geneigte Offerten unter der Chiffre A. W.
befördert Herr L. A. Kitzler in Leipzig, der,
auf Verlangen, auch nähere Auskunft zu ertei-
len die Güte haben wird.

[6711.] **Stellegesuch.**
Ein junger Mann von 24 Jahren, militair-
frei, seit 7 Jahren Buchhändler, und durch seine
bisherigen Principale auf's Beste empfohlen, sucht
unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehülfsstelle.
Der Eintritt kann sogleich geschehen.
Geneigte Offerten erbitten
Dehmigke & Niemschneider
in Neu-Ruppin.

[6712.] **Stellegesuch.**
Für einen jungen Mann, welcher bei mir
lernte, noch bei mir conditionirt und den ich in
jeder Beziehung auf's Angelegentlichste empfeh-
len kann, suche ich recht bald ein anderweites
Engagement; der Antritt kann sofort er-
folgen.
Theodor Theile in Königsberg.

[6713.] **Lehrlings-Gesuch.**
Ein mit den erforderlichen Schulkenntnissen
ausgerüsteter junger Mann, der sich dem Buch-
handel widmen will, kann bei mir sofort als
Lehrling placirt werden.
Auf portofreie Anfragen werde ich die nähe-
ren Bedingungen mittheilen.
Reife, d. 26. Septbr. 1848.
Theodor Hennings.

Bermischte Anzeigen.

[6714.] **Auction von populären Verlags-
werken.**
Am 16. October a. c., von früh 9 Uhr an,
sollen im kleinen Saale der Buchhändler-Börse
in Leipzig 179 verschiedene populäre und sehr
gangbare Verlagsartikel mit Verlagsrechten, ge-
gen baare Zahlung notariell versteigert werden.
Kataloge mit Angabe der Vorräthe sind zu be-
ziehen von Herren D. A. Schulz und F. G.
Beyer in Leipzig, die auch bereit sind Aufträge
hierüber anzunehmen.

[6715.] (Antiquar-Katalog.)
Heute erschien und wurde versendet an alle
Handlungen, welche sich bisher für meine Kata-
loge verwendet, mein
Verzeichniß werthvoller u. seltener Werke.
Diejenigen Handlungen, welche dasselbe nicht
erhalten, belieben solches in mäßiger Anzahl zu
verlangen.
Bei Bestellungen aus demselben gewähre ich
16½% Rabatt.
Zugleich zeige ich an, daß ich eine große
Anzahl französischer Romane (Brüsseler Ausgabe)
in Mehrzahl besitze, und kann ich Handlungen,
welche dieselben im Ganzen oder eine Partie der-
selben zu kaufen wünschen, das Verzeichniß nebst
Bestimmung des billigsten Gesamtpreises mit-
theilen.
München, 5. October 1848.
J. Oberdorfer.

[6716.] So eben versandte ich an alle betreffen-
den Handlungen die Nr. 7. und 8. meines an-
tiquarischen Anzeigers. Ich liefere franco Leipzig
und berechne 15% Rabatt.
Eißenberg, d. 6. Octobr. 1848.
C. A. Diezel.

[6717.] **Heinr. Zimmer** in Frankfurt a/M.
verbittet sich jede unverlangte Zusen-
dung von Flugschriften, sowie überhaupt
jede unverlangte Zusendung von Nova's.

[6718.] Ich ersuche um gefällige Einsen-
dung von Change-Offerten und Change-
Catalogen.
Franz Schlotmann in Bremen.

[6719.] **Bitte.**
Behufs der Einrichtung meiner neuen
Leihbibliothek erbitte ich mir von den ge-
ehrten Verlags-Handlungen belletristischer Werke,
umgehende Einsendung ihrer Cataloge und Ro-
man-Verzeichnisse, sowie Mittheilung der billig-
sten Bedingungen.
Eduard Hölzel in Dlmäg.

[6720.] Von guten und werthvollen po-
litischen, nationalöconomischen und staatswissen-
schaftlichen Werken erbitte ich mir 5, oder nach
Umständen mehr Exemplare, und von andern
wissenschaftlichen Sachen 3 Exmpl. à Cond.
unmittelbar nach ihrem Erscheinen;
dagegen aber kann ich für den Augenblick nicht
füglich Gebrauch machen von Predigten, katho-
lischer Theologie, Gedichten, Schulbüchern, Schrif-
ten, die locale Verhältnisse betreffen, sowie von
gewöhnlichen Romanen und Schauspielen.
Kopenhagen, den 4. October 1848.
Gyldendal'sche Buchhdlg.